Examen Cantata

Bey der

Volkreichen Versenkung

Des Hoch-Edeln, Grosachtbaren und Hochbenahmten

H E R R N

Martin Schubert,

Des Königl. Preußischen Meß- und Handlungs-Gerichts Assessoris,
wie auch der Königl. Haupt- und Residentz-Stadt Breßlau

Hochverordneten Kauffmanns-Aeltesten,

Welcher

den 4. Februar. dieses 1750sten Jahres
an einer langwierigen Brust-Beschwerung,
nach rühmlichst-hinterlegten

60. Jahren, 2. Monathen und 29. Tagen
das Zeitliche mit dem Ewigen verwechselte,

Wurde

in der Haupt- und Pfarr-Kirche zu S. Elisabet

folgende CANTATA

gesungen.

Breßlau gedruckt bey Carl Wilhelm Graß.

Textus.

Meine Seele dürstet nach GOTT, nach dem Lebendigen GOTT, wenn werde ich dahin kommen, daß ich GOttes Angesicht schaue?

ARIA.

Ach GOTT, mein GOTT! ach kommst Du nicht?
Du siehst und kennst der Frommen Sehnen,
Mein schwacher Mund vermag nur Thränen,
Die hohle Brust ein tiefes Stehnen,
Ach höre, was mein Hertze spricht:
Ach GOTT, mein GOTT! ach kommst Du nicht?

20.

Wie ist der Menschheit Hütten liebet, wie sie dem fleisch
und Eisen — giebet, macht nützen fleisch und Eisen nün — macht nützen
fleisch und Eisen nün, macht nützen fleisch und Ei — — — sen
nün Ach, wie ist der Menschheit Hütten liebet, ach, wie ist
der Menschheit Hütten liebet, wie sie dem fleisch und Eisen giebet — wie sie
dem fleisch — u. Eisen giebet macht nützen fleisch u. Eisen nün, macht
nützen fleisch u. Eisen nün, wie ist der Menschheit Hütten liebet, macht nützen
fleisch u Eisen nün!

Man muß in Hütten weniger gehen,
der Rückfall der Rückfall, auch nur still — — — le stehen
stürzt in die alte Barbarey stürzt in die alte Barbarey
der Rückfall der Rückfall stille stehen stürzt in die
alte Barbarey stürzt in die alte in die alte Barbarey

Da Capo.

Lobt Väter der Bürger, Lobt Mütter der Mägde,

Lobt Söhne in denen gelärtesten Büchern ein Feuer zum Schutze der Wissen-

schaft braucht Lobt Väter der Bürger Lobt Söhne in denen gelärtesten

den Büchern ein Feuer zum Schutze der Wissenschaft braucht lobt Söhne in denen

gelärtesten Büchern in denen gelärtesten Büchern ein Feuer zum Schutze

zum Schutze der Wissenschaft braucht hin. Es muß sich der Wechsel

der spätesten Zeiten ein Denkmahl von ewiger Dauer bestehen Woran man

die Lobwürdigkeit der Menschheit erkennt so muß sich der Wechsel der spätes-

ten Zeiten ein Denkmahl von ewiger Dauer bestehen Woran man die

Lobwürdigkeit der Menschheit erkennt Woran man die Lobwürdigkeit der Mensch-

heit — erkennt Lobt. Da Capo d. al Segno

BIBLIOTEKA JAGIELLOŃSKA
Nr inw.
2762
Ms. Joh.

Alto. Soprano.

20.

Du bist die Wollust Göttin Liebe Du bist die Freude Leben in Ewigkeit

nur um Fleisch Leben Leben und nur um Fleisch Leben nur um, nur um Fleisch

und Li — — — — ben und

ja Du bist die Wollust Göttin Liebe

ja Du bist die Wollust Göttin Liebe Du bist die Freude Fleisch Leben Ewigkeit Du bist die

Fleisch Leben Ewigkeit nur um Fleisch Leben nur, nur um Fleisch und

Leben nur Du bist die Wollust Göttin Liebe nur um Fleisch Leben nur.

7.

Wenn nur die Göttin wieder zu uns Du bist die Freude Du bist die Freude

Ruh — — — le kehren, Kürzt sie die alten Donnerwetter sie die alten Donner

weg Du bist die Freude Du bist die Freude wieder uns Helle kehren Kürzt sie die alten Donner

weg Kürzt sie die alten sie die alten Donnerwetter

2.

Dal Segno.

Recit Basso tacet.

(Pocke begleitet und spöttisch weg.)

Coro.

Lobt Gottes in seinem Heiligthum lobt ihn in der Feste seiner Macht lobt ihn

in seinen Thaten lobt ihn nach der Menge seiner Herrlichkeit lobt ihn mit Posaunenschall lobt

ihn mit Psalter und Harfe lobt ihn mit Pauken und Reigen lobt ihn mit Saiten und Pfeifen

lobt ihn mit hellen Cymbeln lobt ihn mit klingenden Cymbeln alles was Odem hat

lobe den Herrn. Halleluja.

Solo.

Lobt Gottes in seinem Heiligthum lobt ihn in der Feste seiner Macht lobt ihn

in seinen Thaten lobt ihn nach der Menge seiner Herrlichkeit lobt ihn mit Posaunenschall

Da Capo.

Solo.

Lobt Gottes in seinem Heiligthum lobt ihn in der Feste seiner Macht lobt ihn

in seinen Thaten lobt ihn nach der Menge seiner Herrlichkeit lobt ihn mit Posaunenschall

Scherff.

Soprano.

Coro.

20.

Die ist der Mäßigkeit Göttin liebet, die für dem Fleiß und Eifer

giebet macht neuen Fleiß und Eifer neu— macht neuen Fleiß und Eifer neu, macht

neuen Fleiß und Ei.. — — — — .. fer neu. Ach, die ist der Mäßigkeit

Göttin liebet, ach, die ist der Mäßigkeit Göttin liebet, die für dem Fleiß und

Eifer giebet die für dem Fleiß und Eifer giebet macht neuen Fleiß und Eifer neu

macht neuen Fleiß und Eifer neu, die ist der Mäßigkeit Göttin liebet, macht neuen

Fleiß und Eifer neu. Man muß im Guten weichen gehen, der

Rükfall der Rükfall auf nur still.. — — — la stehen, stürzt in

die alte Barbarey stürzt in die alte Barbarey der Rükfall der

Rükfall auf nur stille stehen stürzt in die alte Barbarey stürzt in die

alte in die alte Barbarey.

2.

Dal Segno.

Recit Basso tacet Aria tacet.

Coro.

H.

Lobt Väter der Bürger, Lobt Stützen der Musen, Lobt Gönner

in denen galäntesten Hüsen ein Fänes zum Schutz der Wissenschaft braüt, Lobt

Väter der Bürger Lobt Gönner in denen galäntesten Hüsen ein Fänes

zum Schutz der Wissenschaft braüt Lobt Gönner in denen galäntesten Hüsen in

denen galäntesten Hüsen ein Fänes zum Schutz zum Schutz der Wissenschaft braüt.

9.

Es muss Eüch der Adressat der späteste Zeiten ein Denkmahl von

ewigen Dauer bereiten Woran man die Lobschrifft der Wahrheit erkäüt &c.

muss Eüch der Adressat der späteste Zeiten ein Denkmahl von ewigen Dauer berei

ten woran man die Lobschrifft der Wahrheit erkäüt woran man die Lobschrifft

tr.

der Wahrheit — erkäüt.

8.

Lobt

Da Capo & all Segno

Solo.

A. Lobt Väter der Bürger, Lobt Stützen der Musen. Lobt Gönner in denen ga-

läntesten Hüsen ein Fänes zum Schutz der Wissenschaft braüt. Lobt

9.

bauet. Es muß Euch der Adlerfel der spätesten Zeiten ein Denkmahl von

ewiger Dauer bestreiten Woran man die Lobspricht der Weißheit erkennt so

muß Euch der Adlerfel der spätesten Zeiten ein Denkmahl von ewiger Dauer be-

reiten woran man die Lobspricht der Weißheit erkennt woran man die Lobspricht

tr

8.

der Weißheit — erkennt. Lobt. Da Capo. Da all segno.

Solo.

Lobt Väter der Bürger! Lobt Nützen der Musen. Lobt Schönen in Sitten gelüstreichen

Künsten zur Dauer zum Beyspiel der Weisenschaft bauet. Lobt §.

Coro. Soprano. 6

Zo.

Die ihr der Weisheit Güttes liebet, die für dem Fleisz und Eifer — giebet maist

nützen Fleisz und Eifer nün — maist nützen Fleisz und Eifer nün, maist nützen Fleisz und Ei-

— — — fer nün

4.

Ehr, die ihr der Weisheit Güttes liebet, ihr, die ihr der

tr

Weisheit Güttes liebet, die für dem Fleisz und Eifer giebet die für dem Fleisz — und Eifer

giebet maist nützen Fleisz und Eifer nün, maist nützen Fleisz und Eifer nün, die

ihr der Weisheit Güttes liebet, maist nützen Fleisz und Eifer nün.

7. fin.

Man

muss in Güten weiter gehen, der Rükfall der Rükfall, auf nüe still.. —..

— le stehen stürzt in die alte Barbarey stürzt in die alte Barbarey

der Rükfall der Rükfall auf nüe stille stehen stürzt in die

tr.

alte Barbarey stürzt in die alte in die alte Barbarey.

2.

Dal Segno.

Recit Basso tacet

(: stets beglükt und frölich zeugen :)

Aria.

15.

Durch der Weisheit sanften Bäumen wo ist Arm das

Rücken fürst blühen Stadt, und Land, und Flüssen, Stadt, und Land und Flüssen und der

Uberfluss regiert und der Uberfluss, und der Uberfluss regiert.

4.

Verte.

Bey der Weissheit sanften Quellen, wo ihr Arm das Ruder führt, wo ihr Arm das

Ruder führt blühen Stadt, und Land, und Flüssen blühen Stadt, und Land, und Flüssen, u. der

Überfluß regiert Bey der Weissheit sanften Quellen wo ihr Arm das Ruder

führt blühen Stadt, und Land, und Flüssen und der Überfluß regiert und der Überfluß

tr. tr.

und der Überfluß regiert. No kein Mißton Einfluß hat rüst das Mosl

auf festen Gründen; ja da wird ein ganzer Staat seines Glücks stets umfinden,

Ihn kein Wai, — — — — ihr heerschet zirkt, Ihn kein Wai, — —

tr.

— ihr heerschet zirkt. Da Capo.

Recit: Tenore tacet

(Den festen Wunsch ihr Himmel an zu führen:)

Coro. H.

Lobt Väter der Bürger, Lobt Stützen der Musen, Lobt Gönner

in seinen geläuterten Büsen ein Feuer zum Schutze der Weissenschaft braut, Lobt

t.

Väter der Bürger Lobt Gönner in seinen geläuterten Büsen ein

Feuer zum Schutze der Weissenschaft braut Lobt Gönner in seinen geläuterten Büsen

in seinen geläuterten Büsen ein Feuer zum Schutze zum Schutze der Weissenschaft

Coro.

Lobt Väter der Bürger, lobt Pfleger der Musen, lobt Gönner
in deren galäutertem Busen ein Feuer zum Schutze der Wissenschaft brennt, lobt
Väter der Bürger lobt Gönner in deren galäutertem Busen ein
Feuer zum Schutze der Wissenschaft brennt lobt Gönner in deren galäutertem
Busen ein deren galäutertem Busen ein Feuer zum Schutze zum Schutze der
Wissenschaft brennt. Es muß sich der Adept der spätesten Zeiten ein
Denkmahl von ewigem Dauer bereiten Woran man die Lobwürdigkeit der Weisheit er-
kennt es muß sich der Adept der spätesten Zeiten ein Denkmahl von ewigem
Dauer bereiten woran man die Lobwürdigkeit der Weisheit erkennt woran man
die Lobwürdigkeit der Weisheit — erkennt. Lobt
Lobt Väter der Bürger! Lobt Pfleger der Musen! Lobt Gönner in deren ga-
läutertem Busen ein Feuer zum Schutze der Wissenschaft brennt. Lobt §.

Soprano.

Coro.

20.

Die ist der Arbeitsamkeit Göttin liebet, die für dem Fleiß und Eifer gibet macht

nützen Fleiß und Eifer nün — macht nützen Fleiß und Eifer nün, macht nützen Fleiß

und Ei — — — — — fer nün. 4. Ehe, die ist der Arbeitsamkeit Göttin liebet,

ehe, die ist der Arbeitsamkeit Göttin liebet, die für dem Fleiß und Eifer gibet die für dem

Fleiß und Eifer gibet macht nützen Fleiß und Eifer nün, macht nützen Fleiß und

Eifer nün, die ist der Arbeitsamkeit Göttin liebet, macht nützen Fleiß und Eifer nün.

7.

Man muß im Guten weiter gehen, der Rükfall der Rükfall auf nüt

stil — — —, te stehen, stürzt in die alte Barbarey stürzt in die alte Barba

rey der Rükfall der Rükfall auf nün stille stehen stürzt in die alte Barba.

2.

rey stürzt in die alte in die alte Barbarey.

Dal Segno.

Recit Baso tacet.

(: stets beglückt und fröhlich sey :)

Alto.

Coro.

20.

Die ist der Weißheit Güttes liebet, Die sie dem Fleisch und Eisen gibet, macht nützen Fleiß und Ei-fer nun macht nützen fleiß

u. Eifer nun, macht nützen fleiß und Ei- — — — — fer nun.

4.

Ehe Die ist der Weißheit Güttes liebet, ihre, Die ist der Weiß-heit Güttes liebet, Die sie dem fleiß u Eifer gibet – die sie dem fleiß –

u. Eifer gibet macht nützen fleiß u. Eifer nun macht nützen fleiß und

Eifer nun, Die ist der Weißheit Güttes liebet, macht nützen fleiß u Eifer

nun

fin. Man muß in Güttes Wirken gehen, Im Rück-fall

Im Rückfall auf nur stille stehen

Die alte Barbarey stürtzt in die alte Barbarey Im

Rückfall Im Rückfall auf nur stille stehen stürtzt in Die

alte Barbarey stürtzt in die alte in die alte Barbarey.

2. Da Capo al Segno ff.

Ttr.

Lobt ihr Väter der Bürger, lobt Mütter der

c. c.

Musen! lobt Söhner in der galantesten Büsen mit Feuer zum Besitz

der Weisheit braut Lobt Väter der Bürger, Lobt Söhner

in der galantesten Büsen mit Feuer zum Besitz der Weisheit

braut lobt Söhner in der galantesten Büsen in der galantesten

Büsen mit Feuer zum Besitz zum Besitz der Weisheit braut.

D.

Tr. Es muß Lieb der Wechsel der geschätzesten Zeiten sein Innig

macht den ewigen Bund bestehen Wodan man die Lobschrifft der Weis-

heit webt, es muß Lieb der Wechsel der geschätzesten Zeiten sein Innigmacht

den ewigen Bund bestehen Wodan man die Lobschrifft der Weisheit

webt Wodan man die Lobschrifft der Weisheit webt.

B.

Tr. Lobt. Da Capo

Alto.

Coro. 20.

Wie ist der Thorheit Güttex liebat, die für dem Fleisch und Essex gibat,
mast nütxen Fleisch und Es-sex nüü mast nütxen Fleisch und Essex nüü, mast nütxen Fleisch
und Es-, — — — — -sex nüü. Ffx, wie ist der Thorheit Güttex liebat,
ist, wie ist der Thorheit Güttex liebat, wie für dem Fleisch und Essex gibat wie für dem fleisch
und Essex gibat, mast nütxen Fleisch und Essex nüü mast nütxen fleisch und Essex nüü, wie
ist der Thorheit Güttex liebat, mast nütxen fleisch und Essex nüü. Man müss im
Güttex voriext gehen der Rükfall der Rükfall auf unx still- — — le
stehen stürzt in die alte Barbarey stürzt in die alte Barbarey Der
Rükfall der Rükfall auf unx stille stehen stürzt in die alte Barbarey
stürzt in die alte in die alte Barbarey.

Dal Segno.

Recit: Basso tacet.

Aria Soprano tacet.

Recit: Tenore tacet

(: den fritten Wunsch ist hinal an zu stehen :)

Segue Coro.

Coro.

H.

Lobt Väter der Bürger, lobt Stützen der Müsen!

Lobt Söhnes in Ihren geläuterten Büsen ein Feüer zum Opfer der

Wissenschaft braüt, lobt Väter der Bürger Lobt Söhnes in Ihren ge-

läuterten Büsen ein Feüer zum Opfer der Wissenschaft braüt lobt Söhnes in Ihren ge-

läuterten Büsen in Ihren geläuterten Büsen ein Feüer zum Opfer zum

9. für.

Opfer der Wissenschaft braüt. Es müss sich der Nachsal der spä-

ten Zeiten ein Denkmaal von reiner Tügend bereiten woran man die

Lobschrift der Weisheit erkäut, es müss sich der Nachsal der spätesten Zeiten ein

Denkmaal von reiner Tügend bereiten woran man die Lobschrift der Weisheit er-

käut woran man die Lobschrift der Weisheit erkäut. 8. Lobt Da Segno

Coro. Tenore. 10

20.

4. Die ist der Ahnigkeit Güttner liebet, die sie dem Fleiß und Eifer giebet macht

neuen Fleiß und Eifer neu macht neuen Fleiß und Eifer neu, macht neuen Fleiß und Eifer

Fleiß und Eifer und Eifer neu

4.

Ach, die ist der Ahnigkeit Güttner liebet, ist die

ist der Ahnigkeit Güttner liebet, die sie dem Fleiß und Eifer giebet, die sie dem Fleiß und

Eifer giebet macht neuen Fleiß und Eifer neu, macht neuen Fleiß und Eifer neu, die

7. fin.

ist der Ahnigkeit Güttner liebet, macht neuen Fleiß und Eifer neu! Man

muß im Guten weichen lassen. Der Rückfall. Der Rückfall auf neue Fehl,

— — la stehen stürzt in die alte Barbarey, stürzt in die alte Barbarey

Der Rückfall Der Rückfall und das stille stehen stürzt in die alte Barbarey

stürzt in die alte alte Barbarey.

2. Recit. x Aria tacet.

Dal Segno.

Recit. Wie glücklich ist nun eine Stadt, die, gleichwie Dantzig unter Gott und Augusto woni,

Stanislao Lancs

unter Augusto

seinen Regenten so theure Väter zu Bürgen ihrer Wohlfahrt hat, die sich nicht ohne Vergnügen der

Unsere Müh, den sie diesem Staate weihn, Schutz, Zierd und Lohn zu sehn. Wie hoch ist sie durch

Die mein Werk gestiegen! O lasst mich hinfort zu gemüthe führen! Fort! Ihre Huld will

Volti Subito

freundlich uns begegnen, und unsern Fleiß als Väter stets segnen; flieh Jugend stets zu

suchen das Ruhm der Barbarey! Es ward für Eisen nun, vor jenen Zeiten Mohl (: dis kan

nur Mosel beglücken :) den spitzen Wunsch itzt hinab an zu schicken.

Solo.

Solo. Lobt Väter der Bürger! Lobt Nützen der Musen! Lobt Gönner in denen zu

läutenden Büsen ein Feuer zum Schutze der Wissenschaft braut Lobt Väter der Bürger,

Lobt Nützen der Musen! Lobt Gönner in denen geläutenden Büsen ein Feuer zum Schütze der

Wissenschaft braut. Lobt Nützen der Musen Lobt Gönner in denen geläutenden Büsen ein

Feuer zum Schutze der Wissenschaft braut Lobt Gönner in denen geläutenden Büsen in denen zu

~~läutenden Büsen in denen geläutenden~~ Büsen ein Feuer zum Schütz zum Schutze der Wissen

schaft braut. Es muß Euch der Nachwelt der spätesten Zeiten ein Denkmahl von

ewigen Feuer bereiten, woran man die Lobschrift der Weisheit entdeckt ob muß Euch der

Nachwelt der spätesten Zeiten ein Denkmahl von ewigen Feuer bereiten woran

man die Lobschrift der Weisheit entdeckt Woran man die Lobschrift der

Weisheit entdeckt. Lobt. D. al Segno Da Capo.

Tenore.

Aria.

15.

Bey der Aaissfeit sanftem Ozüren wo ihr Arm das Ruder

führt blühen Stadt, und Land, und Flüren, Stadt und Land und Flüren und der Uber-

flüss reginet und der Uberflüss — — — — reginet

Bey der Aaissfeit sanftem Ozüren, wo ihr Arm das Ruder führt wo ihr

Arm das Ruder führt blühen Stadt und Land und Flüren blühen Stadt und Land,

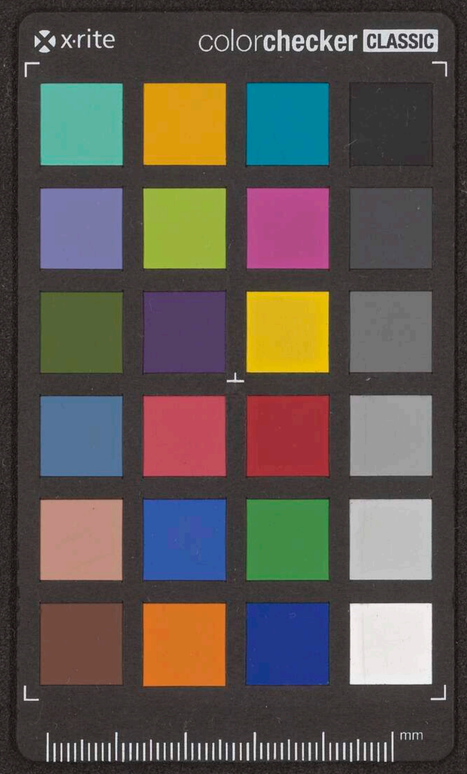
und flüren, und der Uberflüss reginet bey der Aaissfeit sanftem Ozüren wo ihr

Arm das Ruder führt blühen Stadt und Land und Flüren und der Uberflüss ꝛc.

giert und der Uberflüss und der Uberflüss reginet. No kein Aaissen

Einfluss hat süst das Wohl auf festen Gründen; ja ab wird ein ganzer Staat

seines Glückes Fall empfinden, der kein Mai — — — —


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

Coro.

Tenore.

20.

Die ist der Menschheit Göttern liebet, die für den Fleiß und Eifer

gibet maßt nützen Fleiß und Eifer nün maßt nützen Fleiß und Eifer

nün, maßt nützen Fleiß und Eifer Fleiß u. Eifer u. Eifer nün Ehr,

die ist der Menschheit Göttern liebet, ihr, die ist der Menschheit Göttern

liebet, die für dem Fleiß u. Eifer gibet, die für dem Fleiß u. Eifer gibet

maßt nützen Fleiß u Eifer nün, maßt nützen Fleiß u. Eifer nün, die ist der

Menschheit Göttern liebet, maßt nützen Fleiß u. Eifer nün!

Ein. Man muß in Gütern Künsten gehen der Rückfall,

der Rückfall auf neuer Heil — — die stürzen stürzt

in die alte Barbarey stürzt in die alte Barbarey

der Rückfall der Rückfall u. das stille Laster stürzt

in die alte Barbarey stürzt in die alte alte Barbarey.

2. Da Capo Chorus ff.

Wissenschafft.

Rec. Du Unwissenheit! itzt ist dein Joch zubrochen; Du bist

so plötzlich die alte Barbarey Gelehrsamkeit und Witz stehn itzt

in Vollem Glantze. Basso tacet. Aria Basso tacet

Rec.

Wissenschafft. Ich wische mir vor deinen Thränen nicht itzt, noch jemahls scheuen.

Mein Werth ist schon der Welt zu sehr bekant u. mich schützt Gott u. grosser Printzen

Hand. Und dieser Werth wird nicht durch Macht und Zeit abgenutzet; Ich bleib no,

Was die Wolfahrt stützet u jedem Stande nützet.

Aria. 15.

Weg der Unwissenheit finsternen Tyrannen Wo ist

Asien das Länder füret blühen Stadt u. Land, und flüssen, Stadt u. Land

u. flüssen u. der Uberfluß regiert, u. der Uberfluß

regiert. Weg der Unwissenheit finsternen Tyrannen,

Wo ist Asien das Länder füret, Wo ist Asien das Länder füret blühen Stadt

u. Land u. flüssen blühen Stadt u. Land u. flüssen, u. der Uberfluß re-

giert weg der Unwissenheit finsternen Tyrannen Wo ist Asien das Länder

führt blühen Stadt u. Land u. Flüren, u. den Überfluß regiert und

den Überfluß u. den Überfluß regiert. Ach kein Mißton

Eintracht hat auf das Volk auf seinen Gründen; ja so wird ein ganzer Staat

seines Glückes Fall empfinden, den kein Ach — — — fest

haftet Zirkel, den kein Ach — — — fest haftet Zirkel.

Rec: Wie glücklich ist nun eine Stadt, die, gleich wie Breslau unter

Gott und Friedrichs weisestem Regenten so schöner Väter zu Nutzen ihrer

Volksarth hat, die auf recht feste Anstalten der Musen Söhne, so auf

Wahren Weisheit Wissen, Besitz, Ziel u. Lohn zu setzen. Wie hoch ist ihre

Kunst, die mein Herz gesteigen! O lasst mich dieses zu Gemüte führen!

Arie. Ihre Huld hat die Künste gezogen, wie Die, ô Söhne Cirrhas sleiß ꝛc.

Wagen; Flinke mehr und mehr durch ihn das Reich der Barbarey! Es wird

Ihr Eifer nun, der Heroen hohes Wort (Diskant nur Wort buglückten) den

Christen Muth itzt Himmel an zu stürmen.

Volti.

Lobt Väter der Bürger! lobt Pflichten der Musen! Lobt Gönner

in deren galäutertem Busen ein Feuer zum Schutze der Wissenschaft

brennt Lobt Väter der Bürger, lobt Pflichten der Musen! Lobt Gönner

in deren galäutertem Busen ein Feuer zum Schutze der Wissenschaft

2.

brennt Lobt Pflichten der Musen lobt Gönner in deren geläuter-

ten Busen ein Feuer zum Schutze der Wissenschaft brennt lobt Gönner in

in deren galäutertem Busen in deren galäutertem Busen ein Feuer

zum Schutz zum Schutze der Wissenschaft brennt. 9. tun Es muß Lust der

Arbeit der spätesten Zeiten ein Denkmaß von eigner Dauer be-

weisen, Woran man die Lobschrifft der Weisheit erkennt es muß

Lust der Arbeit der spätesten Zeiten ein Denkmaß von eigner

Dauer beweisen Woran man die Lobschrifft der Weisheit erkennt

Woran man die Lobschrifft der Weisheit erkennt. Lobt

Da Capo D. al Segno.

Basso.

Ctr.

20.

Die ist der Menschheit Güttat liebet, die für dem Fleisch und

Eisen gibet maust nützen Fleisch und Eisen nüü, maust nützen fleisch ü

4.

Eisen nüü maust nützen Fleisch ü. Eisen Fleisch ü. Eisen ü. Eisen nüü

ßen, Die ist der Menschheit der Menschheit Güttat liebet ist die ist der Mensch-

heit Güttat liebet, die für dem Fleisch ü. Eisen gibet die für dem Fleisch ü.

Eisen gibet maust nützen Fleisch ü. Eisen nüü, maust nützen Fleisch ü Eisen

nüü, die ist der Menschheit Güttat liebet, maust nützen fleisch ü. Eisen

nüü

fin. Man muß in Güttat weitter gehen

der Rückfall der Rückfall auf mit stil — — la

stehen stürtzt in die alte Barbarey stürtzt in die alte Bar-

barey

der Rückfall der Rückfall ü. das stille

stehen stürtzt in die alte Barbarey stürtzt in die alte

alte Barbarey.

Alte.

Rec: Du zwangst zu früh mit deinem Siegs-Erwachen, Es muß so

was geschehn, daß da und dort mein Reich darnieder liegt: Ich kan so

manchs ganz zu Gründe gehn: Do lange faule Ruh und ungebildtes Wes-

sen die Welt muß säumen müssen. Und wo und wann ich muß mit genug-

sam schützen kan will ich das Vorsicht Fülle, u. Volck u. Kraft anbeut:

So wird die Wissenschafft, u. wer ist drinn begriffen.

Aria

Zu Wasser zu Wasser ist meine Gattinnen

Verfolgt das Wissen Verfolgt Verfolgt das Wissen

und stürtzt so in Grund! ist meine Gattinnen Verfolgt das Wis-

sen Verfolgt das Wissen, und stürtzt so in Grund, und stürtzt so

in Grund. Zu Wasser ist meine Gattinnen

Verfolgt Verfolgt das Wissen Verfolgt Verfolgt

das Wissen u. stürtzt so in Grund u. stürtzt und stürtzt so in Grund.

ist meine Gattinnen zu Wasser zu Wasser ist meine Gattinnen zu

Wasser zu Wasser Verfolgt das Wissen Verfolgt das Wissen Verf.

folgt das Wissen und stürtzt so in Grund und stürtzt so in Grund und

stürtzt so in Grund Rinnt ihm was so listig raubte mühig von-

dem frechen Hauze! rinnt ihm, was so listig rauh — — te mühig von

dem frechen Hauz — — te kühne Macht — tröut unsern Bund

kün — ne Macht — tröut unsern Bund. Da Capo

Rec: & Aria Ten: tacet || Recit: Ten: tacet

Oct.

Erbt Natur das Dürgert Erbt Thaten der

Musen! Erbt Hönnet in dessen gelaüterten Busen ein Feüer zum Besitze

der Wissenschafft Erbt Thaten der Musen Erbt Hönnet

in dessen gelaüterten Busen ein Feüer zum Besitze der Wissenschafft

Brust Erbt Hönnet in dessen gelaüterten Busen in dessen gelaüterten

Busen ein Feüer zum Besitz zum Besitze der Wissenschafft brust.

Verte cito.

Es muß Euch der Anfang die spätesten Zeiten ein Denkmahl von ehr-

ster Kunst bestreiten? Wovon man die Lobschrifft der Weißheit erkennt

es muß Euch der Anfang der spätesten Zeiten, ein Denkmahl von ehr-

ster Kunst bestreiten, Wovon man die Lobschrifft der Weißheit er-

kennt, Wovon man die Lobschrifft der Weißheit erkennt.

3.

Endt.

Da capo d' al segno

Coro. Basso. 16

20. Die ist der Weissheit Güttes liebet, die sie dem Fleiss und Eifer giebet masst

nützen Fleiss und Eifer nün, masst nützen Fleiss und Eifer nun masst nützen Fleiss und Eifer Fleiss

und Eifer und Eifer nün. 4. Oft, die ist der Weissheit der Weissheit Güttes liebet ihr, die

ist der Weissheit Güttes — liebet die sie dem Fleiss und Eifer giebet die sie dem Fleiss und

Eifer giebet masst nützen Fleiss und Eifer nün, masst nützen Fleiss und Eifer nün, die ist der

Weissheit Güttes liebet, masst nützen Fleiss und Eifer nün 7. tün. Man muss im Güten

Wetter grasen der Rükfall der Rükfall auf nüt stil. — . Es stürzen

stürzt in die alte Barbarey stürzt in die alte Barbarey der Rükfall

der Rükfall und das stille stürzen, stürzt in die alte Barbarey stürzt in die alte alte

2. Barbarey. Dal Segno.

Recit. O traue nicht der falschen Dirne! sie zeigt den Weg, der zum Verderben führet;

entflieh verjüngte Jugend der Lüst, die Reu und Angst gebieret. Ergieb dein herrlich Kleinod der

Tugend, und ozfere deine beste Kraft der edlen Kunstwis so manscher schönen Wissenschaft dann

die belohnet deinen Schweiss allein mit wasnen Pfäzen, und wird nach Arbeit süs ergötzen

Verte cito

Drum nicht durch ein unterbrochnes Fließen des Tongebäudes Ruhm dem Wohl des Staates

sich zu weihen, so winkt dir stets beglückt und fröhlich singen.

Aria & Recit: tacet

Coro. H. Lobt Väter der Bürger, lobt Pflegen der Musen! lobt

Gönnet in seinen gelauterten Busen ein Fünkt zum Schutze der Wissenschaft braut

Lobt Pflegen der Musen lobt Gönnet in seinen gelauterten Busen ein Fün-

ken zum Schutze der Wissenschaft braut lobt Gönnet in seinen gelauterten Busen in seinen ge-

lauterten Busen ein Fünkt zum Schutz zum Schutze der Wissenschaft braut. D. fin.

So muß sich der Nachwelt der spätesten Zeiten ein Inbegriff von wenigen Dauer be-

weisen. Woran man die Lobwürdigkeit der Weisheit erkennt so muß sich der Nachwelt

der spätesten Zeiten, ein Inbegriff von wenigen Dauer beweisen woran

man die Lobwürdigkeit der Weisheit erkennt, woran man die Lobwürdigkeit der Weisheit er-

kennt. S. Lobt

D. al Segno Da Capo.

Clarino 1mo

17

fin.

24. Dal Segno.

Cornu 1mo.

Verte cito.

Da capo

Recit: & Aria Ten: tacet | Recit: Tacet |

Clarino 1mo.

Ore. 6

D: al segno Da Capo

Clarino 2do.

Dal Segno.

Corno 2do.

Aria.

Da.

Volti subito.

Recit: x Aria Ten: tacet | Recit: Tacet :|

Da Capo

Clarino 2do

Da Capo di al Segno

Principal:

Fin.

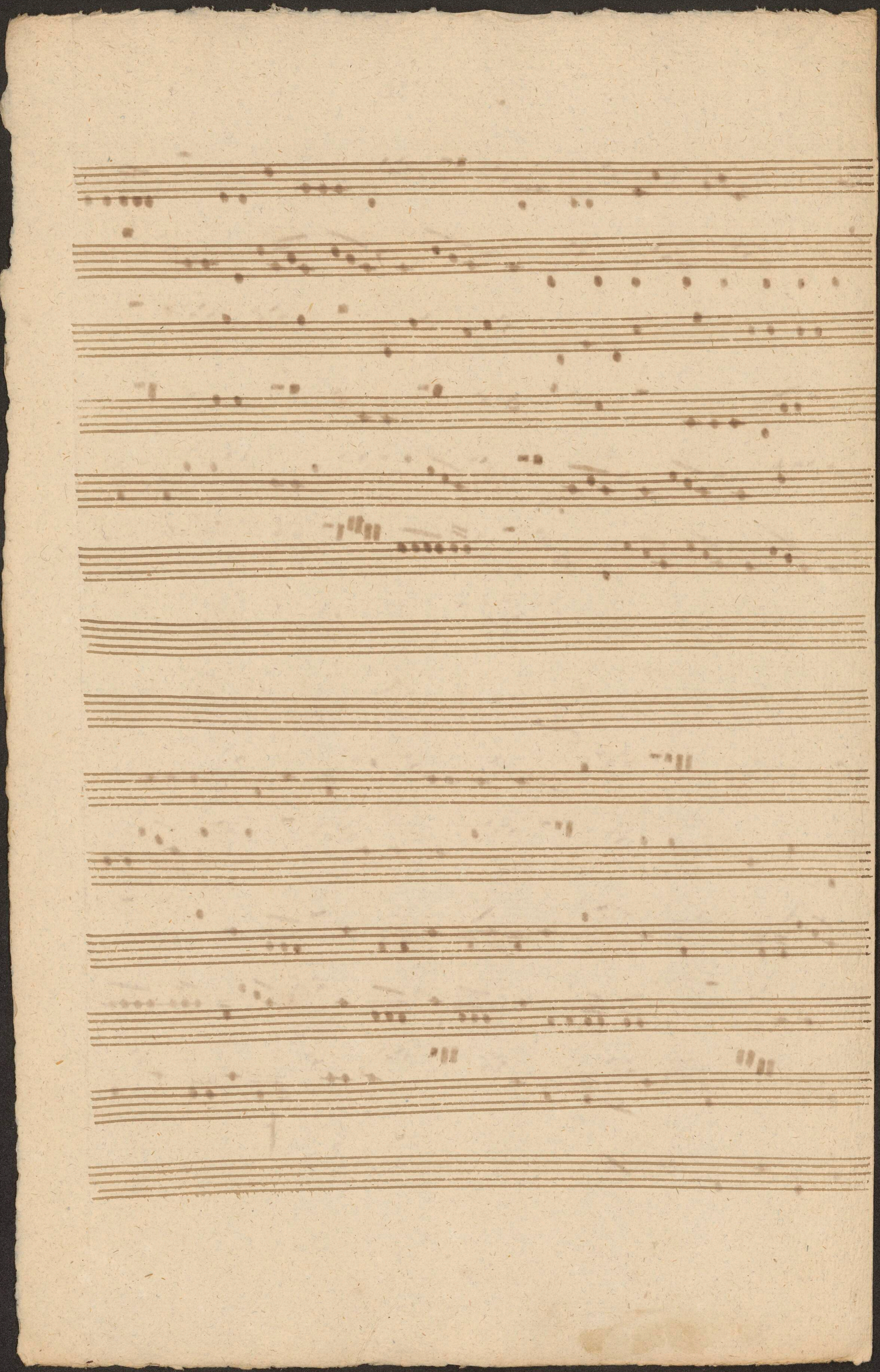
Da Capo al Segno ff.

Recit: Aria Basso tacet || Recit: Tacet ||

Aria Ten: tacet. || Recit: Ten: Tacet ||

Fin

Da Capo al Segno ||



Flaut. Traverf:

20

Coro & Recit. Baſſo tacet

(: ſtets beglückt und fröhlich ſeyn :)

Aria.

f.

tr.

p.

p.

f.

p.

f.

tr.

tr.

p.

Da capo.

Tamburi:

Da Capo all'segno ff.

Rec: & Aria Basso tacet: Recit: tacet

Aria Tenore tacet: Recit Ten: tacet

Coro.

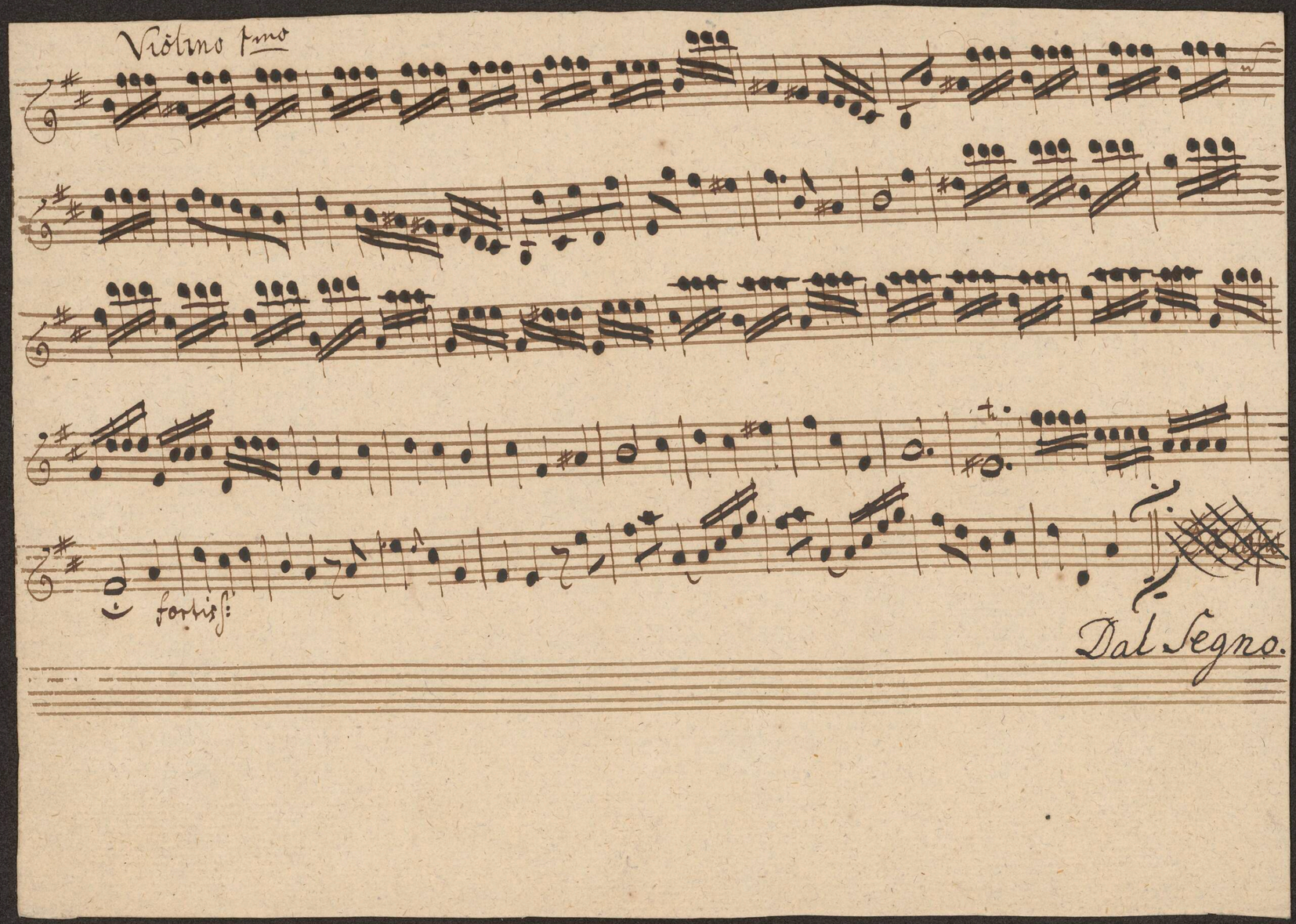
Da Capo & al Segno

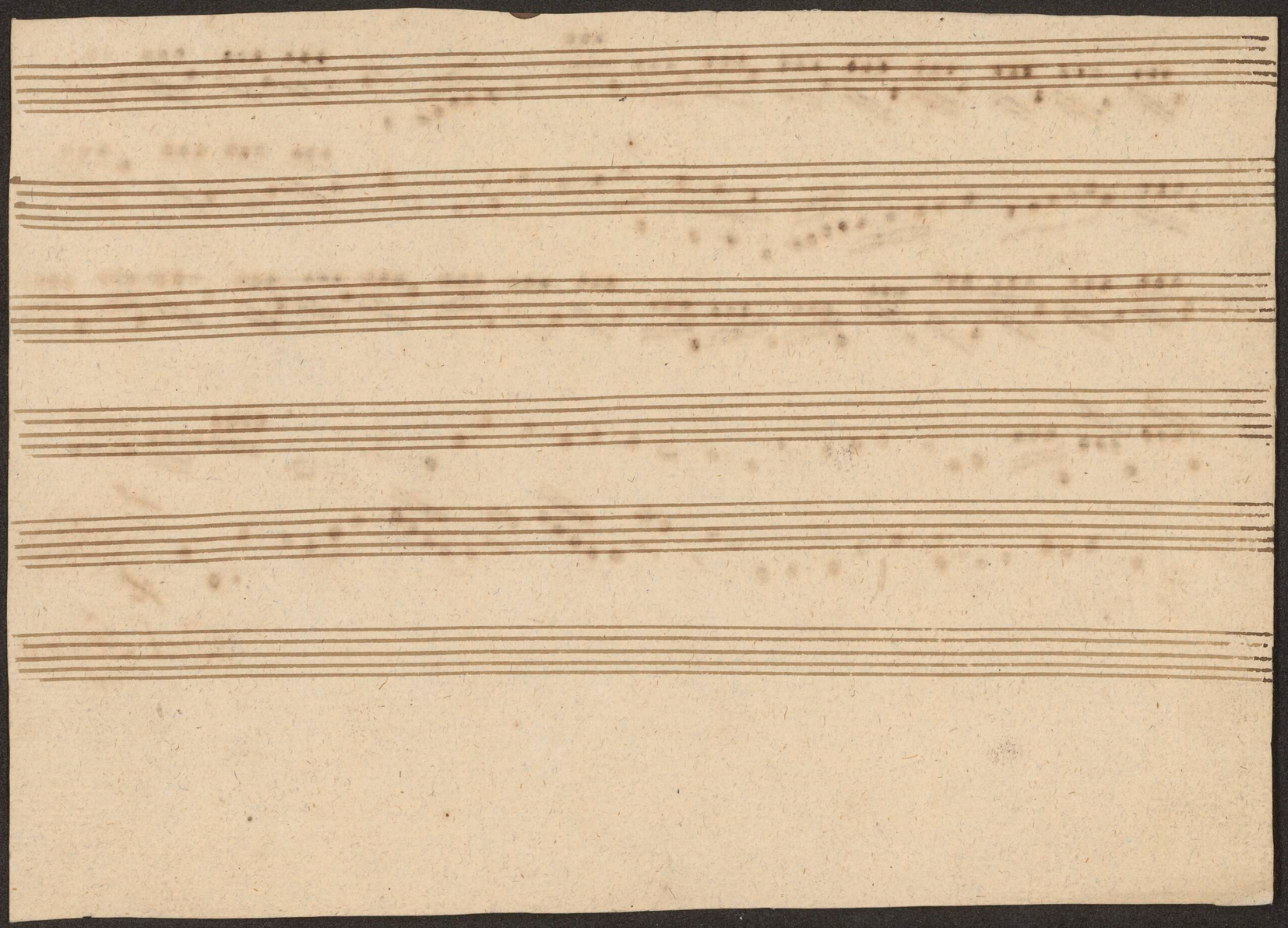
Volti.

Dal Segno.

Furioso.

poco forte.


Violino 1mo
fortiss:
Dal Segno.



Da capo

Rec: Ten: tacet. Aria.

Ten:

Vide ito.

tr.

fin.

poco f.

tr.

tr.

Da Capo.

Recit: Tacet.

tr.

forte.

p.

Tutti.

tr.

fin.

Violino 1mo.

Coro.

p. f.

tr.

p. f.

ff. tr.

tr. ff.

tr fin.

p.

f. p.

f. tr.

d. § Dal Segno.

Recit Basso tacet ‖ Segue Aria.

(: stets beglitt und frölich singen :)

Aria.

tr. p. pp. f. tr. pp. f. tr. pp. f. tr. pp. f. tr. pp. f. tr. pp. f. tr. pp. f. tr. f. tr. p. fin. pp. poco f. tr. tr. Da Capo. Recit: Tenore tacet.

(: Den süssen Wunsch ist Himmel an zu stillen.)

Coro.

p. forte. p. Tutti tr. fin. tr. forte. Da Capo al Segno

Violino 2do.

Coro.

26

p. f. f

p.

tr p.

p. f.

tr ff.

tr fin.

p.

p.

Dal Segno.

Recit. Basso tacet:

(: stets beglükt und fröliß singe :)

Segue Aria.

Aria.

Da Capo. ‖ Recit. Tenore tacet. ‖

(: Den fürsten Münsf: ist hinal an zu fuhren :)

Coro.

Tutti.

forte.

Tutti

Da Capo all'opra

Violino 2do.

Dal Segno.

Recit. Ten. & Basso tacet

Furioso.

Tria.

Basso.

Da Capo. Recit. Ten: taicet.

Tria.

Vērte cito.

f.

p.

fin.

poco f.

fz

D. Da Capo. ‖ Rec: Ten: tacet ‖.

Ten.

pp.

Tutti.

forte

p.

Tutti.

Coro. Viola.

30

p. f. p. f. f. f.

Dal Segno.

Recit. Basso tacet ||

(: Seele beglückt und fröhlich singen :)

Segue Aria.

Arid.

Coro.

forte

Tutti.

fortiss.

fin.

fortiss.

Da capo al segno.

poco fort.

Da capo.

Recit. Tenore tacet.

(: Der süssen Wunsch itzt Himmel an zu führen :)

Viola.

p. f. p. fin. f. p.

Da capo al Segno.

Rec: Ten: & Basso tacet. Vide

Furioso.

Aria.

poco forte.

Da Capo

Rec: Ten: tacet | Aria

Da Capo. | Recit: Ten: tacet | Volti

Oto.

p.

p. forte

p.

Tutti.

fortiss.

tr.

fortiss.

Da Capo.

Violoncello.

Coro.

all Unis:

Unis.

Unis.

Unis.

§ Dal Segno.

Recit.

Patti Abito.

Furioso.

Unis.

p.

Unis.

VI

Unis.

Piano.

Unis.

Unis.

Unis.

Unis.

Fin.

Unis.

Da Capo

Rec:

Volti subito

Corno.

mp.

f. forte.

Tutti.

unis.

fortiss.

f.

Lin.

D. al Segno Da Capo ||.

Violoncello è Basso.

Coro.

p. f. p. f. ff. f. ff. lin. p. p. f.

Dal Segno.

Segue Recit:

Recit.

Aria.

Da Capo

Recit.

Volti Subito

Coro.

pp.

Forte.

Tutti.

Forte.

fin.

Forte.

D'al Segno, Da Capo

Fondamento.

Coro.

all Unis.

Dal Segno.

Segue Recit.

Recit.

Aria. Tenore.

pp. p. f. pp. unis. Da Capo.

Recit. Tenore.

Volti subito

Coro.

p.

f. forte.

Tutti.

Unis.

Forte.

Tim.

unis.

D'all. segno.

Choral.

Laß mich, laß mich hingelangen, wo Du mich, und ich Dich lieblich werd umfangen.

„GOTT Lob! mein JEsus kommt!„
Hochseeliger, mit diesem Siegs-Geschrey
Gesellst DU Dich, indem der Steckfluß kocht,
Die Sprache schweerer wird, das Hertze stärcker pocht,
Den Auserwehlten Schaaren bey.
Fahr hin, Erhörter Simeon,
Um Deinen Wunsch auf ewig zu bekommen.
Was für ein düstrer Ton
Bricht durch das gantze Haus
In jämmerlichen Klagen aus?
Wem ist des Hauptes Pracht genommen?
Wem sinckt der Pfeiler seiner Ruh?
Wer schlüßt voll bittern Harms Dir Mund und Augen zu?

ARIA.

Wer zählt die Leiden ohne Zahl,
O tiefgebeugtes Eh-Gemahl!
Da Dich die Hand des Höchsten rühret?
Wer schätzt Eur unschätzbares Weh?
Ihr Edlen Pfänder frommer Eh,
Da Ihr den besten Freund verliehret?
GOTT thut es, mäßigt Euren Schmertz!
GOTT, der Euch schlug, GOTT bricht sein Hertz.
Stillt und besänftigt Euren Schmertz,
GOTT, der Euch schlug, GOTT bricht sein Hertz.

Wohlan! erscheint mit trocknen Wangen,
Und sehet Sein Verdienst in wahrer Grösse prangen.
Wie Ihn die Stadt den besten Bürger heißt,
Der Armen Mund als seinen Vater preißt,

Examen Cantata
Fri Ffte der Weihnachtfest Hirten
Cantate 1

Bey der

Volkreichen Versenkung

Des Hoch-Edeln, Grosachtbaren und Hochbenahmten

H E R R N

Martin Schubert,

Des Königl. Preußischen Meß- und Handlungs-Gerichts Assessoris,
wie auch der Königl. Haupt- und Residentz-Stadt Breßlau
Hochverordneten Kauffmanns-Aeltesten,

Welcher

den 4. Februar. dieses 1750sten Jahres
an einer langwierigen Brust-Beschwerung,
nach rühmlichst-hinterlegten

60. Jahren, 2. Monathen und 29. Tagen
das Zeitliche mit dem Ewigen verwechselte,

Wurde
in der Haupt- und Pfarr-Kirche zu S. Elisabet

folgende CANTATA

gesungen.

Clarino 1mo
Clarino 2.
Principal
Tamburi
Violino 1
Violino 2
Viola
Soprano
Alto
Tenore
Basso
Violoncello
del Sig. Gebel.

Breßlau gedruckt bey Carl Wilhelm Graß.

41

Examen Cantata.

Flaut. Trav. 1.
Flaut. Trav. 2.
Violino 1.
Violino 2.
Viola.
Soprano.
Alto.
Tenore
Basso.
Violoncello.
e
Cembalo.

1762. d. 31. August.
1768 d. 29. Aug.


x-rite
colorchecker CLASSIC
mm

42

Examen Cantata.

1760. d 2 September. –
1766. – 26. August: –

Clarino I.

Clarino II.

Princip.

Tympano.

Violino I.

Violino II.

Viola.

Soprano

Alto

Tenore.

Basso.

Violoncello

Die so der Weisheit Güttes liebet, die für den Fleiß und Fleiß gibet, macht einen

Fleiß und Fleiß nun macht einen Fleiß und Fleiß nun macht einen Fleiß und Fleiß nun

einen Fleiß Fleiß nun macht einen Fleiß und Fleiß Fleiß und Fleiß u. Fleiß nun.

einen Fleiß und Fleiß nun macht einen Fleiß und Fleiß Fleiß und Fleiß u. Fleiß nun.

Die so der Weisheit Güttes liebet, die für den Fleiß und Fleiß gibet, die so der Weisheit Güttes liebet, die für den Fleiß und Fleiß gibet, die

für den Fleiß und Fleiß gibet, die

Fleiß und Fleiß gibet macht einen Fleiß und Fleiß nun macht einen Fleiß u. Fleiß nun, die so der Weisheit Güttes liebet, macht einen

für den Fleiß und Fleiß gibet, macht einen Fleiß u. Fleiß nun,

für den Fleiß u. Fleiß gibet, macht einen Fleiß u. Fleiß nun, macht einen Fleiß u. Fleiß nun, die so der Weisheit Güttes liebet, macht einen

Fleiß und Fleiß gibet macht

Da Capo. ~~alle Segno~~

Dal Segno.

~~Da Capo alle Segno.~~

Dal Segno

~~Da Capo alle Segno.~~

§ Dal Segno.

Aria Furioso.

Cornu I.

Cornu 2.

Violino I.

Violino 2.

Viola

Basso.

Organo.

Furioso.

Viol. I.

Viol. II.

Viola.

Violoncello.

Contrabasso.

Flauto I. II.

Oboe I. II.

Clarinetti in A.

Fagotti.

Corni in Es.

Trombe in Es.

Timpani in Es. B.

Tamburo.

Piatti.

Triangolo.

Tutti.

Soli.

Solo.

Unis.

Divisi.

Col arco.

Col legno.

Sul ponticello.

Sul tasto.

Con sordini.

Senza sordini.

Tacet.

Tacet 1 et 2 do.

Staccato.

Legato.

Tenuto.

Marcato.

Sforzato.

Sforzando.

Crescendo.

Diminuendo.

Cresc.

Dim.

Poco cresc.

Poco dim.

Più cresc.

Più dim.

Cresc. poco a poco.

Dim. poco a poco.

Cresc. molto.

Dim. molto.

Cresc. ed accelerando.

Dim. ed accelerando.

Cresc. ed accelerando poco a poco.

Dim. ed accelerando poco a poco.

Cresc. ed accelerando molto.

Dim. ed accelerando molto.

Accelerando.

Ritardando.

Ritardando molto.

Ritardando poco a poco.

Ritardando molto poco a poco.

Ritardando ed accelerando.

Ritardando ed accelerando molto.

Ritardando ed accelerando poco a poco.

Ritardando ed accelerando molto poco a poco.

Ritardando ed accelerando molto poco a poco.

Ritardando ed accelerando molto

Da Capo

Da Capo

Da Capo

Recit:

Aria.

Da capo.

Da capo.

Da capo.

Recit.

Coro.

Tutti.

Labt Väter der Bürger, labt Brüder der Musen, labt Söhnes in diesem gelaütertsten Hüten ein

Besuche des Wissenschaft beut

Tutti.

Tutti.

col basso

p.

Tutti.

Tutti.

f.

Tutti.

Tutti.

Tutti

col Basso

Forte.

Forte.

Forte.

Forte.

D' al Segno Da Capo.

D' al Segno Da Capo.

D' al Segno Da Capo.

D' al Segno Da Capo.

52

